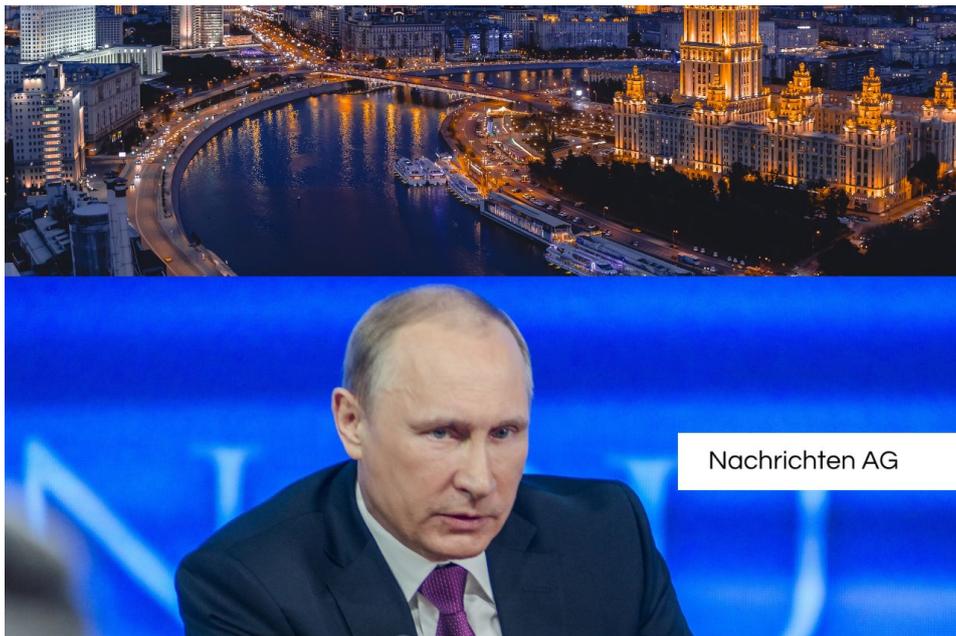


Ukrainische Militärschläge: Feuer in Russland nach Drohnenangriff!

Ukrainische Streitkräfte berichten von einem Drohnenangriff auf ein russisches Öllager, der ein Feuer auslöste.



Bryansk, Russland - In einem dramatischen Vorfall, der die Spannungen zwischen Russland und der Ukraine weiter anheizt, hat die ukrainische Militärführung einen gezielten Angriff auf ein wichtiges Öllager in der westlichen Region Russlands gemeldet. Dieser Angriff, der in der Nacht stattfand, führte zu einem gewaltigen Feuer, das die Nacht erhellte und die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zog.

Die ukrainischen Streitkräfte gaben bekannt, dass das Öllager, das eine Schlüsselrolle bei der Versorgung der russischen Militärpipeline spielt, gezielt angegriffen wurde. Die Bilder, die über den Astra Telegram-Kanal verbreitet wurden, zeigen gewaltige Flammen, die in den Nachthimmel aufschlugen. Ein

weiteres Bild, veröffentlicht von der ukrainischen Nachrichtenagentur Pravda, dokumentiert das Ausmaß der Zerstörung.

Feuer in Bryansk

Der Gouverneur der Region Bryansk, Alexander Bogomaz, bestätigte, dass eine Produktionsstätte durch einen Drohnenangriff in Brand geraten war, jedoch wurde das Feuer schnell gelöscht. „Es gab keine Verletzten. Die Einsatzkräfte sind vor Ort“, erklärte Bogomaz in einem Telegram-Beitrag. Doch die Bedeutung dieses Angriffs ist nicht zu unterschätzen: Die Druzhba-Pipeline, die Öl aus Westsibirien und dem Kaspischen Meer nach Europa pumpt, verläuft durch diese Region.

Die KazTransOil, der Betreiber der Pipeline, gab bekannt, dass die Infrastruktur durch den Angriff nicht beschädigt wurde. Dennoch bleibt die Situation angespannt, da solche Angriffe die militärische Versorgung Russlands erheblich stören könnten.

Angriffe auf Taganrog

Details	
Vorfall	Brandstiftung, Vandalismus, Körperverletzung
Ursache	Angriff
Ort	Bryansk, Russland
Verletzte	22
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at